

BIM Projekte in der Elektroplanung – Wo steht die Deutschschweizer Elektroplanung?

Die Digitalisierung hat in den letzten Jahren eine zentrale Rolle in allen Branchen eingenommen. Auch die Baubranche hat erkannt, dass sie im Vergleich zu anderen Branchen im Hinblick auf die Digitalisierung Nachholbedarf hat. Ein wichtiger Ansatz, um diesen Rückstand aufzuholen, ist die Anwendung von Building Information Modeling (BIM).

Da die Elektroplanung ein wesentlicher Bestandteil der Baubranche ist, wurde in dieser Bachelor-Thesis untersucht, wie weit fortgeschritten die Deutschschweizer Elektroplanung im Hinblick auf die BIM-Methode ist. Mithilfe dieser Untersuchung sollte eruiert werden, ob und inwieweit die Deutschschweizer Elektroplanung bereits die Vorteile von BIM nutzt und welche Erfahrungen damit gemacht wurden.

Das Ziel dieser wissenschaftlichen Arbeit war es, den aktuellen Stand der Anwendung von BIM in der Deutschschweizer Elektroplanung zu erfassen. Um dieses Ziel zu erreichen, wurden insgesamt 273 Schlüsselpersonen von ebenso vielen Betrieben per E-Mail aufgefordert, an einer Online-Umfrage teilzunehmen. Die Rücklaufquote betrug 30% (83 Teilnehmer).

Um die Ergebnisse mit anderen Branchen und Regionen vergleichen zu können, wurden die Daten aus dieser Untersuchung aus dem Jahr 2022 mit denen einer Querschnittstudie aus Deutschland aus dem Jahr 2018 verglichen. Zudem wurden Unterschiede zwischen Stadt- und Landbetrieben untersucht. Die Ergebnisse dieser Untersuchung zeigen, dass

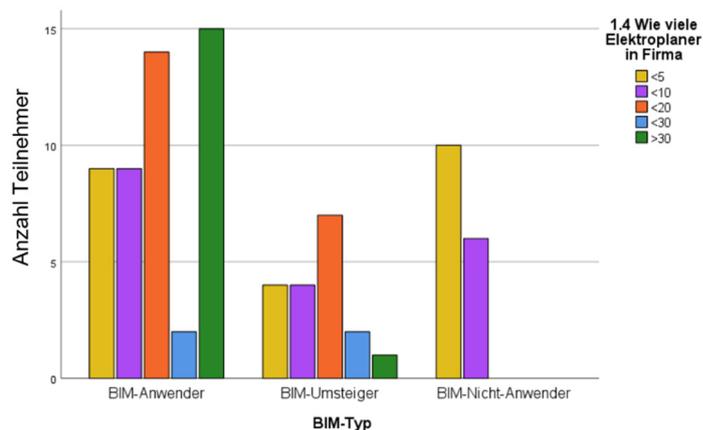


Abbildung 19 | BIM Implementierung in Abhängigkeit der Grösse der Planungsbüros gemäss Zambelli; Eigene Darstellung

die Deutschschweizer Elektroplanung bereits eine weit verbreitete Anwendung der BIM-Methode und eine umfangreiche Erfahrung in diesem Bereich aufweist. Im Vergleich dazu waren im Jahr 2018 in der deutschen Baubranche lediglich 36% BIM-Anwender. In der Deutschschweizer Elektroplanung haben sich diese Zahlen bis 2022 auf 59% erhöht. Eine interessante Beobachtung war, dass nur noch die kleineren Betriebe keine Anwender von BIM sind, während die größeren Betriebe bereits mit der Methode vertraut sind.

Diese Bachelor-Thesis hat eine Querschnittsstudie zur Anwendung von BIM in der Schweizer Baubranche durchgeführt, was bislang noch nicht vorlag. Daher kann diese Arbeit als wertvolle Grundlage für zukünftige Studien und Untersuchungen zum Thema BIM in der Schweizer Baubranche dienen und weitere Erkenntnisse liefern.

Autor: Sergio Zambelli
ReferentIn: Werner Wolff

